Billy Interview - 2025_04_27 - Arahat Athersata, Schöpfungslebensenergieform nach dem Tod

https://www.youtube.com/watch?v=33xsadpId8E

[0:00] **Michael**

Vielen Dank, dass du dir wieder Zeit nimmst. Mir hatte jemand ein paar Fragen geschickt zu Arahat Athersata in dem Buch, und da habe ich gesagt, ich werde dich fragen. Und ich hatte da schon eine Idee, was die Antwort ist, aber ich wollte dich da lieber fragen, weil das immer wieder aufkommt. Und zwar, fragt er, Sekunde und das ist unterschiedlich. Er hat das halt auf englisch, daher muss ich das kurz gucken. «So gibt also», ich lese das kurz vor, 397. Satz, «So gibt also die Schöpfung dem Neugeist keinerlei Wissen und Können mit, ausser dem Wissen um die Gesetze und die Gebote, denn wie vermöchte sich die Schöpfung selbst zu vervollkommnen, wenn sie sich selbst in dem Wissen und Können ergehen würde, das ihr bereits eigen ist. Und die Frage war dann, heisst das, dass eine Schöpfungslebensenergieform, die das erste Mal geboren wird, ist klar, dass da...

Thank you very much for taking the time again. Someone had sent me a few questions about Arahat Athersata in the book, and this is when I said I'd ask you. And I already had an idea what the answer would be, but I rather wanted to ask you about that, because it keeps coming up. And that is, he asks, one second and it varies. He just wrote it in English, so I have to have a quick look. ‘So therefore’, I read this out briefly, 397th sentence, "So therefore, the Creation does not give to the new spirit any knowledge and ability at all, except the knowledge of the laws and the recommendations, for how could the Creation relatively absolutely fulfil itself if it were to indulge itself in the knowledge and ability that it already possesses. And then the question was, does that mean that a Creation-life-energy-form that is born for the first time, it's clear that there...

[1:27] **Billy**

Sie weiss gar nichts.

The form doesn't know anything.

[1:28] **Michael**

Sie weiss gar nichts.

It doesn't know anything.

[1:30] **Billy**

Nein. Das ist genau gleich wie ein Mensch, wenn er lernen muss, er weiss gar nichts, er muss zuvorderst vorne anfangen.

No. It's exactly the same as a human being when they have to learn, they don't know anything, they have to start at the beginning.

[1:36] **Michael**

Ja, und da war dann die Frage, wenn jetzt diese Schöpfungslebensenergieform, ein zweites, ein drittes, viertes und so weiter Leben lebt.

Yes, and then there was the question, when now this Creation-life-energy-form, lives a second, a third, fourth and so on life.

[1:47] **Billy**

Ja, dann nimmt sie alles mit, was im vorigen Leben gelernt worden ist, das wird ja, wenn der Mensch stirbt, dann geht die Energieform zurück in die Ebene der Schöpfung, der Energieform, von der Energieschöpfung, ah, von der Energieebene und verarbeitet dort alles, und wenn eine neue Persönlichkeit erwacht, sozusagen, oder belebt wird, sozusagen, dann ist das Wissen, was sie im Leben vorher gelernt hat, auch vorhanden, in dieser neuen Persönlichkeit, nur ist das eben unbewusst.

Well, then it takes with it everything that was learnt in the previous life, that indeed will, once the human being dies, then the energy-form goes back into the level of the Creation, of the energy-form, of the energy-creation, sorry, of the level of the energy and processes everything there, and when a new personality awakens, so to speak, or is revitalised, so to speak, then the knowledge that it has learnt in its previous life is also present, in this new personality, except that it's unconscious.

[2:39] **Michael**

Unbewusst, ja. Gut. Und das hängt dann davon ab, von dem eigenen Streben, inwiefern man wieder darauf zugreifen kann?

Unconscious, yes. Good. And that then depends on on the degree of one’s own striving, in how far one can access it again?

[2:49] **Billy**

Ja, weisst du Genau, genau, das ist mit dem zusammen,

Well, you know Exactly, exactly, that's together with what the

was der Mensch neuerdings lernt, also die Persönlichkeit neuerdings lernt, und das, was unbewusst zusammen harmoniert mit dem Neuen, das kommt unbewusst frei und hilft, das wieder weiterzuentwickeln, weiteraufzubauen, was gelernt wird. Das ist also genau gleich, wie wenn du das Glas Wasser hast, du leerst es in einen anderen Kübel hinein, danach füllst du neues Wasser dazu ein in den neuen Behälter, in das Wasser, das bereits existiert.

human being is newly learning , in other words, the personality is learning anew, and that which harmonises unconsciously with the new, that unconsciously is released and helps to further develop and further build on what is being learnt. So it's exactly the same as when you have the glass of water, you empty it into another bucket, afterwards you pour new water into the new container, into the water that already exists.

[3:38] **Michael**

Ja, gut. Ja. Und es variiert, also man Manche waren vielleicht Zum Beispiel Mozart war ein grosser Komponist, und dann ist Felix Mendelssohn noch erschienen.

Yes, good. Yes. And it varies, meaning you Some were perhaps For example, Mozart was a great composer, and then Felix Mendelssohn also appeared.

[4:04] **Billy**

Ja, das heisst nicht, dass die andere Persönlichkeit, die existiert, wieder geht das Gleiche zu machen, denn es ist ja wieder eine neue Persönlichkeit, und die hat wieder in einer anderen Umgebung zu leben und lernt wieder anders, eventuell auch Musik dazu oder das und dieses und jenes, was es dann eben gibt.

Yes, that doesn't mean that the other personality that exists is going to do the same thing again, because it's again a new personality, and that one again has to live in a different environment and learns again in a different way perhaps music as well or this and this and that, whatever there is then.

[4:28] **Michael**

Ja, das ist dann eben auch von dem eigenen Streben abhängig…

Yes, that then also depends on one’s own striving...

[4:34] **Billy**

Ja.

Yes.

[4:35] **Michael**

… und Interessen etc. und dann auch…

... and interests etc. and then also...

[4:37] **Billy**

… und wie sich die Persönlichkeit im Leben entwickelt.

... and how the personality develops in the course of life.

[4:40] **Michael**

Ja, und Umgebung natürlich.

Yes, and the environment, of course.

[4:42] **Billy**

Ja.

Yes.

[4:46] **Michael**

Ist es so, dass man sich unbewusst auch gewisse Ziele setzt für sein Leben, oder?

Is it the case that one unconsciously sets certain objectives for one's life, or?

[4:56] **Billy**

Das tut der Mensch.

That's what the human being does.

[4:58] **Michael**

Das tut der Mensch.

That's what the human being does.

[4:59] **Billy**

Das tut der Mensch.

That's what the human being does.

[5:00] **Michael**

Dass man sich Ziele setzt?

That one sets objectives?

[5:02] **Billy**

Das macht jede Persönlichkeit, unbewusste Ziele setzen,

Every personality sets unconscious objectives, and then

und die kommen dann eines Tages hervor, wenn es lange genug geht, und er, die Persönlichkeit, darauf hingewiesen wird, durch irgendwelche Umstände, dann wird das ergriffen.

they emerge one day, if it goes on long enough, and he/she, the personality, is made aware of it, through some circumstances, then this will be grasped.

[5:21] **Michael**

Ja.

Yes.

[5:24] **Billy**

Das ist damit vergleichbar, wenn du spazierengehst im Wald, du hast vielleicht die Idee, dass du etwas siehst, dass du einen See siehst oder einen Hasen oder einen Hirsch oder was es dann ist, und das erscheint plötzlich, und dann greifst du zu mit deinen Gedanken, du kehrst sofort deine Gedankenwelt um, auf das, was du vorhin gesehen hast, also aufs Neue.

It's comparable to when you go for a walk in the forest, you might have the idea that you see something, that you see a lake or a rabbit or a deer or whatever it happens to be, and it suddenly appears, and then you grab hold of it with your thoughts, you immediately turn your world of thoughts around, to what you have just seen, in other words, to the new thing.

[6:00] **Michael**

Zum Beispiel, dass man sich sagt, «Ich sollte mehr darüber lernen, über Tiere und Pflanzen.».

For example, that one says to oneself, ‘I should learn more about this, about animals and plants.’.

[6:05] **Billy**

Ja, oder einfach Beobachtung, dass du das Tier, oder was es dann ist, genauer beobachtest und daraus lernst.

Yes, or simply observe, it, regarding the animal, or whatever it is, you observe it more closely and learn from that.

[6:19] **Michael**

Ja, du sagtest mir mal, dass man alles durch Beobachtung im Grunde selbst herausfinden könnte.

Yes, you once told me that one could basically find out everything for one’s self through observation.

[6:30] **Billy**

Richtig, richtig. Du greifst deine eigenen Impulse, die vorhanden sind, die du eigentlich gar nicht bemerkst oder überhaupt nicht bemerkst, plötzlich auf. Durch irgendetwas greifst du zu, und dann hast du es und dann denkst du darüber nach und lernst.

Right, right. You pick up on your own impulses which are there, which you don't actually notice or don't notice at all, suddenly pick them up. Something makes you grab them, and then you have it and then you think about it and you learn.

[6:54] **Michael**

Ja, aber dass eben, was zum Beispiel die Schöpfungsenergielehre angeht, dass unser Leben zu kurz, also ohne die sind unsere Leben zu kurz, als dass man da...

Yes, but that just, for example, as far as the Creation-energy teaching is concerned, that our life is too short, well, without the our lives are too short to...

[7:09] **Billy**

Du kannst nur immer ein Stück Genau, wie wenn du in die Schule gehst, kannst du nur irgendetwas lernen und nachher ist es wieder zu Ende, dann musst du dich wieder etwas Neuem zuwenden. Wenn du dort gelernt hast, wird dort ein Punkt gemacht, und dann hast du wieder Interesse für irgendetwas anderes, das du wieder lernst, und das geht wieder bis zu einem gewissen Punkt, und dann hört es wieder auf und dann fängst du wieder etwas Neues an. Es ist möglich, dass es genau das Gleiche ist, aber du machst das stufenweise.

You can only ever cover a piece Just like when you go to school, you can only learn something and afterwards that's the end of it, then you have to move on to something new again. Once you have learnt there, a mark is made, and then you're interested in something else again, which you learn again, and that too continues up to a certain point, and then it comes to an end and then you start something new again. It's possible that it's exactly the same thing, but you do it in stages.

[7:51] **Michael**

Ja.

Yes.

[7:53] **Billy**

… nicht in einer Reihe hintereinander.

... not in a row, one after the other...

[7:56] **Michael**

Ja, wie wir da schon darüber sprachen, dass es wie eine Treppe ist, die spirituelle Entwicklung, man erreicht ein Plateau, auf dem man eine Zeitlang bleibt, einfach, man kann nicht eine Stufe nach der nächsten annehmen.

Yes, like we were already talking about it being like a staircase, the spiritual development, one reaches a plateau, where one stays for a while, simply, one cannot take one step immediately after the previous one.

[8:09] **Billy**

Genau wie in der Schule, es passiert genau das Gleiche, wenn du eine Schule besuchst. Es geht bis zu einem gewissen Punkt, dann fängt wieder etwas Neues an, dann machst du das wieder und dann hört das wieder auf, fängst du wieder etwas Neues an.

Just like at school, the same thing happens when you go to school. It goes up to a certain point, then something new starts again, then you do that again and then it stops again, you start something new again.

[8:25] **Michael**

Ja.

Yes.

[8:27] **Billy**

Zum Beispiel das Rechnen geht bis dahin, die nächste Stufe ist schon wieder ein bisschen höher, die nächste Stufe schon wieder ein bisschen höher und so weiter und so fort.

For example, the maths goes up to a point, the next level is already a bit higher, the next level is already a little higher and so on and so forth.

[8:36] **Michael**

Ja.

Yes.

[8:41] **Billy**

Du kannst also nicht ununterbrochen am Gleichen lernen, dann würdest du verblöden. Ja, es ist dann effektiv so, der Mensch verblödet, wenn er das macht, immer am Gleichen rumnochsen, dann fängt er an, sich zu hintersinnen.

So you do not keep on studying the same thing over and over again, then you would mentally dumb down. Yes, it's effectively like that, the human being mentally dumbs down, if they always slog away at the same thing, then they start to brood over things.

[9:02] **Michael**

«Sich hintersinnen», das verstehen, glaube ich, viele nicht.

“Brood over things”, I believe many people don't understand that.

[9:05] **Billy**

Ja, «hindersinnen» ist das, wenn der Mensch an etwas herumackert, in Gedanken an etwas herumackert, dann hintersinnt er sich, er sucht immer die Lösung, die Lösung, die Lösung, die Lösung und findet sie nie.

Well, “to brood” is when the human being is working away at something, toiling away at something in thought, then they brood over it, they constantly search for the solution, the solution, the solution, the solution and never find it.

[9:23] **Michael**

Ja.

Yes.

[9:24] **Billy**

Und das nennt man «hintersinnen».

And that's called ‘brooding’.

[9:29] **Michael**

Weil einem die?

Because one does not?

[9:32] **Billy**

Es ist also der Sinn Ich muss das anders erklären, damit du das vielleicht verstehst. Ein Mensch, der etwas macht, der sinnt dem nach, der denkt darüber nach, der studiert darüber, und wenn er keine Lösung findet, dann ackert er immer im Gleichen herum, er besinnt, bedenkt also das, was er eigentlich angefangen hat, findet er keine Lösung, fängt er immer wieder vorne an, fängt immer wieder vorne an,

So the sense is I have to explain this differently so that you might understand. A human being who does something ponders it, they think about it, they study it, and if they can't find a solution, then they continue to labour over the same thing, they thus reflect, consider what they've actually started, if they don't find a solution, they always start again from the beginning, always starts at the beginning, always

fängt immer wieder vorne an und findet nie eine Lösung, und das nennt man «hintersinnen».

starts at the beginning and never find a solution, and that's called ‘brooding’.

[10:14] **Michael**

Ah, okay. So wie im Kreislauf, im Grunde, …

Ah, okay. Like in the circle, basically, ...

[10:16] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[10:18] **Michael**

… immer wieder am Anfang.

... again and again from the beginning.

[10:19] **Billy**

Das nennt man «hintersinnen».

That's called ‘brooding’.

[10:21] **Michael**

Okay. Ja, dadurch eben diese, in Anführungsstrichen, «Universalgenies», wie sie manchmal genannt werden, Leonardo da Vinci oder so, diese waren ja in vielen Bereichen gebildet, …

Okay. Yes, because of this, these, in quotes, "universal geniuses", as they are sometimes called, Leonardo da Vinci and so on, they were well-educated in many areas, ...

[10:37] **Billy**

Eben.

Exactly.

[10:38] **Michael**

… und das ermöglicht einem eine differenzierte...

... and that allows you to differentiate...

[10:41] **Billy**

Erst dadurch wird es möglich richtig zu denken, denn das kommt, das kommt, das kommt, du kannst an dem herumdenken, an dem herumdenken, an dem herumdenken und dann kannst du eine Lösung finden. Du findest da wieder einen Punkt, dort wieder einen Punkt, dort wieder einen Punkt, dann hintersinnst du dich nicht, du ackerst nicht immer am Gleichen herum, es kommen immer wieder neue Punkte, an die du dran denkst, an denen du studierst, über die du sinnierst.

Only through this is it possible to think properly, because this keeps coming up, that keeps coming up, and the next you think about this, think about that, think about the next and then you can find a solution. You find another point here, another point there, another point somewhere else, then you don't brood over it, you don't always labour over the same thing, there are always new points coming up, that you think about, that you study, that you ponder.

[11:16] **Michael**

Ja, du hast einfach mehr Perspektiven.

Yes, you just have more perspectives.

[11:19] **Billy**

Ja, richtig.

Yes, that's right.

[11:21] **Michael**

Also der Mensch, wenn du nur Mathematik, dann kannst du den Menschen schlecht beschreiben, aber wenn du halt noch Psychologie und Chemie und Biologie studierst, dann kannst du den Menschen viel besser verstehen, als...

So the human being, if you're just doing math, then you can't describe the human being very well, but if you also study psychology and chemistry and biology, then you can understand the human being much better then...

[11:34] **Billy**

Ja, wenn du einen Menschen anschaust, der immer das Gleiche denkt, der verblödet.

Yes, if you look at a human being who always thinks the same thing, they will mentally dumb down.

[11:41] **Michael**

Ja.

Yes.

[11:43] **Billy**

Effektiv, er verblödet wirklich, er kann nicht mehr links, er

Effectively, they will really mentally dumb down, they can no

kann nicht mehr rechts denken, er kann nicht nach oben, er kann nicht hinter sich, er kann nicht nach vorne von sich, er bleibt am Gleichen hocken.

longer think to the left, they can no longer think to the right, they cannot go up, they cannot go behind them, they can't move forwards of themselves; they're stuck with the same thing.

[11:57] **Michael**

Ja. Was wir Spezialisten nennen. So Fachidioten halt.

Yes. What we call specialists. Thus, persons obsessed with one subject.

[12:07] **Billy**

Ja, ein Fachidiot, der hat eigentlich ein bestimmtes Thema, an dem er rumochst und immer weiter geht, ein Fachidiot, er hat immer das gleiche Fach, das seine Hauptsache ist, an die er denkt, aber dazu hat er gleichzeitig daneben noch Anderes, sonst würde er überschnappen, sonst würde er als Fachidiot verblöden.

Well, a person specialised on one particular subject, they actually have a distinct theme, which they labour on and carry on with, a narrow-specialist, they always have the same subject, which is the main thing they think about, but at the same time they also have other things, otherwise they'd snap, otherwise they'd be mentally dumbing down as narrow-specialist.

[12:38] **Michael**

Ja. Ja, also für mich ist es so, wenn etwas immer spezialisierter wird oder nachher nur noch so ein paar Leute auf der Welt sich da auskennen, sozusagen, die Leute wissen dann alles von nichts, aber es ist irgendwie...

Yes. Yes, so for me it is like this, when something becomes more and more specialised or afterwards only a few people in the world know their way around it, so to speak then the people know everything about nothing, but it's somehow...

[12:58] **Billy**

Ja, zum Beispiel der, der glaubt, der gläubige Mensch, der kennt nichts als seinem blöden, idiotischen Glauben, der kann nicht weiterdenken.

Yes, for example, the one who believes the human being who believes, who know nothing but their stupid, idiotic beliefs, they cannot think any further.

[13:10] **Michael**

Ja, das ist ein Gefängnis.

Yes, it is a prison.

[13:13] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[13:14] **Michael**

Das ist ein Gefängnis. Wenn du denen sagst, «Sieh das doch mal aus der Perspektive.», dann…

It is a prison. If you tell them, "Well, look at it from this perspective.", then...

[13:18] **Billy**

Ja, das kann er nicht.

Well, they cannot.

[13:20] **Michael**

… können die dann nicht mehr.

... they will not be able to.

[13:22] **Billy**

Nein, nein, das geht nicht, ein gläubiger Mensch kann das nicht, ...

No, no, that is not possible, a human being with belief cannot do that, ...

[13:28] **Michael**

Ja.

Yes.

[13:30] **Billy**

… der kann nicht plötzlich über das nachdenken, was du ihm sagst, «Es gibt keinen lieben Gott.» oder weiss der Teufel was, «Schau dir einmal die Natur an, wie sie wirklich ist, tatsächlich ist.» und so weiter und so fort.

... they cannot suddenly think about what you tell them, “There is no dear God.”, or who knows what, “Look at the natural world as it really is, actually is.” and so on and so forth.

[13:49] **Michael**

Ja.

Yes.

[13:51] **Billy**

Entweder befasst er sich wirklich mit dem Thema eingehend, hineingehend, wirklich eingehend befassen, nebst dem Glauben, und sonst funktioniert es nicht.

Either they really deal with the topic thoroughly, going into the subject, really studying the issue thoroughly, along with the belief and otherwise it does not work.

[14:10] **Michael**

Ja Und dafür bedarf es halt gewöhnlich irgendeinen Schicksalsschlag oder irgendein Erlebnis, was einen dann sozusagen aus dieser Trägheit heraus manövriert.

Yes And that usually requires some stroke of destiny or some kind of living-experience that manoeuvres you out of this inertia, so to speak.

[14:29] **Billy**

Es ist einerlei was, es kann eine Blume sein, es kann ein Vogel sein, es kann ein Baum sein, es kann ein Windhauch sein oder sonst irgendetwas, was den Effekt auslöst.

It does not matter what, it can be a flower, it can be a bird, it can be a tree, it can be a breeze of wind or anything else that triggers the effect.

[14:41] **Michael**

Ja. Ja, das Aber es ist, glaube ich, sehr häufig, dass es irgendein Erlebnis ist, das mit dem eigenen Denken überhaupt nicht übereinstimmt.

Yes. Yes, that But it is very common, I believe, that it is some kind of living-experience, that does not correspond at all with your own thinking.

[14:53] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[14:54] **Michael**

Und dann, «Wie kann das sein?», dass man dann anfängt, etwas kritisch zu sehen.

And it leads then to, ‘How can that be?’, so that one starts to see something critically.

[15:00] **Billy**

Zum Beispiel, wenn du einem Verrückten eine Faust auf die Nase haust, du musst mal schauen, welche Wirkung das hat.

For example, if you punch a crazy person in the nose you have to see what effect it has.

[15:08] **Michael**

Ja, das hast du bei Jitschi gemacht [https://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Asket%27s_Explanations_%E2%80%93_Part_6], ja, aber der war halt davor durchzudrehen, das war um, sozusagen, über den Schmerz, sozusagen, ihn wieder mit beiden Füssen auf den Boden, sozusagen, zu bekommen, aber allgemein würde ich das nicht empfehlen.

Yes, you did that with Jitschi [https://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Asket%27s_Explanations_%E2%80%93_Part_6], yes, but he was about to go crazy that was um, so to speak, about the pain, so to speak, of him again with both feet on the ground, so to speak, to get but in general, I wouldn't recommend it.

[15:34] **Billy**

Nein, das ist keine Empfehlung, es ist einfach eine Reaktion, die notwendig ist. Du machst ja so etwas nicht alltäglich, du machst das aus einer bestimmten Reaktion heraus, weil du siehst, es ist notwendig.

No, it's not a recommendation, it's just a necessary reaction. You don't do something like that every day, you do it out of a certain reaction, because you see that it's necessary.

[15:55] **Michael**

Ja, aber ich würde sagen, da bedarf es einer gewissen Weisheit, um das zu erkennen.

Yes, but I would say that it takes a certain wisdom to recognize that.

[16:00] **Billy**

Ja, natürlich.

Yes, of course.

[16:02] **Michael**

Ja, und die haben nur sehr wenige, also...

Yes, and they have very few, so...

[16:05] **Billy**

Ja, «Weisheit», wenn du von Weisheit redest...

Yes, wisdom, when you talk about wisdom...

[16:11] **Michael**

Oder Wissen.

Or knowledge.

[16:13] **Billy**

Ja.

Yes.

[16:15] **Michael**

Einfach Wissen, das zu erkennen, dass der das jetzt braucht.

Just knowing that he needs that right now.

[16:19] **Billy**

Ja.

Yes.

[16:21] **Michael**

Aber in den allermeisten Fällen würde das, glaube ich...

But in most cases, I believe that would...

[16:26] **Billy**

Fehlschlagen.

Fail.

[16:27] **Michael**

Ja, fehlschlagen, würde sehr daneben gehen, nicht? Die Antwort könnte böse sein. Gut. Sekunde. Nächste Frage war oder ich lese den Satz erst dazu vor, das ist der 450. bis 452. Satz in Arahat Athersata, «Der Geist verlässt nach seiner Zeit den materiellen Leib und tritt hinüber in die rein geistige Existenz.».

Yes, failing would be very wrong, wouldn't it? The response could be nasty. Good. One second. The next question was or I'll read the sentence first, that's sentences 450 to 452 in Arahat Athersata, "The spirit leaves the material body after its time and passes over into purely spiritual existence.

[16:55] **Billy**

Ja, das ist die Schöpfungslebensenergieform. Das, was das bedeutet, das habe ich ja erklärt durch den Artikel, den ich hier geschrieben habe, eine Erklärung, warum man das langsam, langsam ändern muss...

Yes, that is the Creation-life-energy-form. I have already explained what that means through the article I wrote here an explanation of why one has to change it slowly, gradually...

[17:15] **Michael**

Ja, das in deinem letzten Buch.

Yes, in your last book.

[17:17] **Billy**

… zum richtigen Begriff.

...to the right term.

[17:22] **Michael**

Und «reingeistige Existenz» ist im Grunde eine reinenergetische Existenz?

And purely spiritual existence is basically a purely energetic existence?

[17:26] **Billy**

Ja, ja.

Yes, yes.

[17:29] **Michael**

Gut, also der Geist tritt über in die reinenergetische oder die Lebensschöpfungsenergieform tritt in die reinenergetische Existenz über.

Well, so the spirit transitions into pure energy or the life-creating energy form transitions into pure energetic existence.

[17:37] **Billy**

Richtig.

Correct.

[17:39] **Michael**

«Der Erdenmensch sagt dazu, dass der Leib stirbt und dem

"The earthly man says that the body dies and perishes,

Tode verfällt, während der Geist» – die Schöpfungslebensenergieform – « in seine jenseitige Ebene eintritt. Als reine Geistform führt der Geist seine Existenz im jenseitigen Bereiche alles Materiellen weiter.». Und dann war die Frage dazu, ob es eine andere Ebene der Existenz für den Geist gibt, wo er unabhängig von der individuellen Entität existiert.

while the spirit" – the Creation-life-energy-form – " enters its other world plane. As a pure spirit-form, the spirit continues its existence in the other world beyond all material things. And then the question was whether there is another level of existence for the spirit where it exists independently of the individual entity.

[18:19] **Billy**

Nein. Es gibt nur die Energieform, die den Menschen belebt, und nachher ist die Energieform in der Ebene, wo die Energie existiert, wo alles aufgearbeitet wird, und ausser dieser gibt es keine andere Energieebene, wo diese Energie irgendwo anders wirken könnte oder existieren könnte, wenn man so sagen will.

No. There is only the form of energy that animates the human being and afterwards, the energy-form is in the plane where the energy exists, where everything is processed, and apart from this one, there is no other energy level where this energy could have an effect somewhere else or could exist, if one wants to put it that way.

[18:54] **Michael**

Ja, einfach, sie ist entweder in einem Körper oder sie ist nicht in einem Körper, das ist eigentlich alles.

Yes, simply, it is either in a body or it is not in a body, that's all there is to it.

[18:59] **Billy**

Richtig. Oder sie ist eben in der Schöpfungsenergieebene, und die ist auch vielfach aufgeteilt, je nachdem, welche Schöpfungslebensenergie es dort ist, es ist nicht die Gleiche, die für die Tiere ist, es ist nicht das Gleiche, was beim Menschen ist oder bei irgendetwas anderem oder bei einer Pflanze oder bei einem Baum oder was es ist, es ist alles schön separiert, es kann kein wie soll ich es sagen, Durcheinander geben, das ist unmöglich.

Right. Or it is just in the Creation-energy level, and that is also partitioned into many parts depending on what kind of Creation-life-energy it is it's not the same as it is for the animals, it's not the same as for the human being or for anything else or with a plant or a tree or whatever it is it's all nicely separated; there can't be any how can I put it, messing things up, that's impossible.

[19:40] **Michael**

Ja, und das ist geordnet nach Evolutionsstand?

Yes, and that's ordered according to evolutionary status?

[19:44] **Billy**

Genau.

Exactly.

[19:46] **Michael**

Also, wenn eine Katze stirbt oder ein Hund, dann…

So, when a cat dies, or a dog, then...

[19:49] **Billy**

… dann gibt es dort eine spezielle Ebene für die Katze, eine spezielle Ebene für den Hund, spezielle für Elefanten oder was es dann eben ist.

... then there's a special level for the cat a special level for the dog, special one for elephants or whatever it is.

[20:02] **Michael**

Ja.

Yes.

[20:05] **Billy**

Es ist genauso geordnet, wie der Mensch das ordnet. Wenn du irgendwelche Sachen ordnest, dann weisst du genau, das tue ich hierher, das tue ich hierher, das gehört hierher, das gehört hierher und so weiter und so fort, dann kannst du es von dort wieder holen gehen und von dort kommt es auch wieder.

It is organised in exactly the same way as humans organise things. When you organise any kind of things, then you know exactly, this is what I do here, this is what I do there, this belongs here, this belongs there and so on and so forth, then you will be able to go and get it again from there and it comes back from there too.

[20:28] **Michael**

Ausser bei dir hier manchmal.

Except for sometimes here with you.

[20:31] **Billy**

Ja.

Yes.

[20:32] **Michael**

Aber, dass Dinge einfach verschwinden, das kann man nicht erklären.

But the fact that things just disappear, one can't explain that.

[20:35] **Billy**

Ja, das kannst du erklären, dass es verschwindet, aber wieso es verschwindet, wohin es verschwindet, das ist halt das Rätsel.

Well, you can explain the fact that it disappears, but why it disappears, where it disappears to, that's just the mystery.

[20:52] **Michael**

Ja, das ist wirklich ein Rätsel. Das ist so verrückt, aber...

Yes, that really is a mystery. It's so crazy, but...

[20:58] **Billy**

Weisst du, alles zusammen kannst du gar nicht wissen wollen, wenn du viel weisst, weisst du nichts.

You know, you can't possibly want to know everything all together, if you know a lot, you know nothing.

[21:06] **Michael**

Also, das wird einem Je mehr man weiss, desto bewusster wird einem das, finde ich.

Well, you realise that The more you know, the more you realise it, I think.

[21:12] **Billy**

Je mehr du weisst, desto mehr weisst du, dass du überhaupt nichts weisst.

The more you know, the more you realise that you don't know anything at all.

[21:15] **Michael**

Ja, genau. Gut. Ja. Da hatte ich noch eine Frage zu, und zwar Die Schöpfungslebensenergieform, das, was wir Individualität nennen, ist ja immer an die Persönlichkeit…

Yes, exactly. Good. Yes. I had another question about it, namely The Creation-life-energy-form, what we call individuality, is always linked to the personality...

[21:51] **Billy**

Das ist eine Sache der Persönlichkeit, das ist nicht von der Energieform, die Energieform ist absolut neutral. Jede Energie hat einfach eine Kraft, genau wie elektrischer Strom, du kannst den gebrauchen für das, für dieses und für jenes, aber mehr kannst du eigentlich nicht haben von der Energie, als das, was sie freigibt, und das ist Kraft. Und die Energieform, die Leben entwickelt, wo der Mensch davon leben kann, dass er überhaupt lebt, das ist nichts anderes als energetische Kraft.

It's a matter of the personality, that's not part of the energy-form, the energy-form is absolutely neutral. Every energy simply has a power, just like electric current, you can use it for this, for that and for the other, but you can't really have anything else from the energy, than what it releases, and that's power. And the energy-form that develops life from which the human being can live, and live at all, that's nothing other than energetic power.

[22:50] **Michael**

Ja.

Yes.

[22:53] **Billy**

Die kannst du nicht differenzieren von irgendetwas anderem.

You can't differentiate that from anything else.

[22:59] **Michael**

Ja, so wie Strom Strom ist.

Yes, just like electricity is electricity.

[23:02] **Billy**

Strom ist Strom, Energie ist Energie, und es gibt einfach verschiedene Arten von Energie, eine höhere Energie, eine niedrigere Energie, eine mittlere Energie und so weiter und so fort. Du fängst vielleicht von einem Ampere an bis auf 100 Ampere oder weiss ich was.

Electricity is electricity, energy is energy, and there are just different types of energy, a higher energy, a lower energy, a medium energy and so on and so forth. You might start from one amp up to 100 amps or whatever.

[23:24] **Michael**

Ja.

Yes.

[23:26] **Billy**

Und die Lebensenergie, die der Mensch hat, die ist einfach auf den Menschen abgestimmt, hat jeder die genau gleiche Stärke von Energie, genau wie jedes Tier, ob es eine Katze ist oder ein Hund oder ein Vogel oder was es auch immer ist. Das ist auf Dasjenige abgestimmt, welches das dann hat, was diese Energie dann hat.

And the life-energy that the human being has it's simply tuned to the human being, everyone has exactly the same strength of energy, just like any animal, whether it's a cat or a dog or a bird or whatever it is. That's tuned to the specific species which then has that, which then has this energy.

[23:55] **Michael**

Ja.

Yes.

[23:57] **Billy**

Du kannst also nicht eine Energie haben, die höher ist als meine, oder ich kann eine Energie haben, die höher ist als deine.

So you can't have an energy that's higher than mine, nor can I have an energy that's higher than yours.

[24:08] **Michael**

Ja, die ist bei allen gleich.

Yes, it's the same for everyone.

[24:10] **Billy**

Die ist bei allen genau gleich.

It's exactly the same for everyone.

[24:12] **Michael**

Ja.

Yes.

[24:14] **Billy**

Das Einzige, was da den Unterschied macht, das Bewusstsein, was du in dein Bewusstsein hineinbringst oder nicht hineinbringst.

The only thing that makes the difference, is the consciousness, what you bring into your consciousness or don't bring into your consciousness.

[24:24] **Michael**

Ja.

Yes.

[24:26] **Billy**

Das ist der einzige Unterschied, den der Mensch hat.

That's the only difference between the human beings.

[24:31] **Michael**

Ja, und das ist dieser Lernprozess, eben möglichst viel das nutzen zu können, zu lernen.

Yes, and that's this learning process, to be able to use it as much as possible, to learn.

[24:39] **Billy**

Ob du lernst oder nicht lernst, davon hängt es ab, das heisst also, ob du etwas weisst oder nicht weisst, das kannst du definieren, du weisst mehr als ich oder ich weiss mehr als du und so weiter und so fort, das hat aber nichts mit der Schöpfungslebensenergie zu tun, die ist genau gleich stark in dir, wie sie in mir, genau wie sie in einem anderen Menschen ist.

Whether you learn or don't learn, it all depends on that so that means whether you know something or not, you can define that, you know more than me or I know more than you and so on and so forth, but that has nothing to do with the Creation-life-energy, that energy is just as strong in you as it is in me, just as it is in another human being.

[25:05] **Michael**

Ja.

Yes.

[25:08] **Billy**

Und wie vital der Mensch dann ist, das ist wieder seine Sache, das hat nichts mit der Lebensenergie zu tun, das hat

And then, how vital the human being is, that's up to them again, that has nothing to do with the life-energy, it has to do

mit dem zu tun, wie er sich benimmt, wie er sich fühlt, wie er sich vorwärtsbringt und so weiter und so fort, wie er lebt.

with how they behave, how they feel, how they progress themselves and so on and so forth, how they live.

[25:28] **Michael**

Ja. Ja, jetzt hat es In einem Kontaktbericht war das, wo oder in einem Buch, ja, Kontaktbericht, wo ich weiss nicht, wer es war von den Plejaren, glaube ich, sagte, dass wenn, das war das Beispiel von Netanyahu, oder du sagtest es sogar, «Wenn der sein Leben so weiterführt wie bisher, dann wird er im nächsten Leben kein gutes Leben haben und schon mit 54 Jahren sterben.». Das ist aber…

Yes. Yes, well, there has been In a contact report, it was where or in a book, yes, contact report, where I don't know who it was of the Plejaren, I believe, said that if, that was the example of Netanyahu, or you even said it, "If he continues to live his life the way he has, then he won't have a good life in the next life and will likely die at the age of 54.". But that's...

[26:02] **Billy**

Das kommt aber auf sein Leben an, wie er sein Leben führt.

But that depends on his life, how he leads his life.

[26:07] **Michael**

Ja, das hängt davon ab, wie er jetzt sein Leben weiterführt und wie er sein nächstes Leben führt.

Yes, it depends on how he continues to lead his life now and how he'll lead his next life.

[26:13] **Billy**

Richtig.

Right.

[26:14] **Michael**

Aber, wenn er es so wie jetzt...

But, if he continues like he is now...

[26:16] **Billy**

Das hat nichts mit der Lebensenergie zu tun, das hat mit seiner Energie zu tun, die er als Mensch erschafft, seinem Verhalten, seinem Benehmen und so weiter und so fort.

That has nothing to do with the life-energy, that has to do with the energy he creates as a human being, his behaviour, his demeanour and so on and so forth.

[26:28] **Michael**

Ja. Und Ja, man kann das nur anhand dessen, was war, beurteilen, das kann sich jederzeit ändern und dann wird es sich komplett ändern, alles.

Yes. And Yes, one can only assess that on the basis of what has happened, which can change at any time and then it will change completely, everything.

[26:43] **Billy**

Ja. Aber du kannst, genau Wenn du jetzt den Menschen nimmst, du kannst sagen, «Wenn er es weiterführt in diesem Benehmen, in diesem Tun, in diesem Verhalten und so weiter und so weiter, dann wird der Teufel losgehen.

Yes. But you can, exactly If you take the human being now, you can say, "If they continue with this demeanour, with this action, with this behaviour and so on and so forth, then all hell will break loose.

[26:58] **Michael**

Ja.

Yes.

[26:59] **Billy**

Es wird ihm schlecht gehen oder es wird ihm gut gehen, je nachdem, wie er sich benimmt, wie der Mensch sich formt und so weiter und so fort, was er lernt und was er nicht lernt.

They will either have a bad time or a good time, depending on how they conduct themselves, how the human being forms themselves and so on and so forth, what they learn and what they don't learn.

[27:13] **Michael**

Ja. Ja, da kommt dann schnell wieder dieses gläubige Denken rein, so von, «Ah, das ist Strafe.», und so weiter, aber das gibt es gar nicht.

Yes. Well, that's where this religious thinking all too quickly comes in again, like, “Ah, that's punishment.” and so on, but that doesn't exist at all.

[27:36] **Billy**

Das gibt es nur beim Menschen, bei seinem Denken und bei seinem Handeln und Verhalten.

That only exists for the human being, for their thinking and their actions and behaviour.

[27:41] **Michael**

Ja, weil das Leben, so wie er es führt, eben nicht nach den Gesetzen und Geboten der Schöpfung ist, so wie man das dem...

Yes, because the life, the way that they lead it, is just not according to the laws and recommendations of the Creation, the way it's presented to the...

[27:55] **Billy**

Man sagt Schöpfung und Gebot von der Schöpfung, aber die Schöpfung hat ja kein Gesetz, hat kein Gebot.

One says Creation and recommendation from the Creation, but the Creation actually has no law, has no recommendation.

[28:05] **Michael**

«Schöpferische Ordnung», wie du sagst.

“Creational regulation”, as you put it.

[28:07] **Billy**

Es ist einfach eine schöpferische Ordnung da, und die sagt, «Machst du es gut, dann geht es gut, machst du es schlecht, dann geht es schlecht.», das ist so simpel, einfach, es ist nicht wie der Mensch denkt, eine Strafe oder weisst du, das Gesetz oder das Gebot, eine Regelung, eine Verordnung und so weiter und so fort, das kennt die Schöpfung nicht, sie kennt nur das Positive und das Negative, die Schöpfung. Je nachdem, wie positiv du bist, dementsprechend positiv wird alles, was du denkst, was du machst, was du fühlst und so weiter. Ist es negativ, dann kommt es auch wieder darauf an, wie negativ du es machst.

There's just a creational regulation, and it means, "If you do it right, things will go well, you do it badly, then things will go badly.", that's so simple, so easy, it's not how the human being thinks it is, a punishment or, you know, the law or the recommendation, a rule, a decree and so on and so forth, the Creation doesn't know that, it only knows the positive and the negative, the Creation. Depending on how positive you are, everything becomes correspondingly positive, what you think, what you do, what you feel and so on. If it's negative, then it depends again on to what extent you make it negative.

[28:58] **Michael**

Ja.

Yes.

[28:59] **Billy**

Es ist nur das Verhalten, wie du dich im Negativen oder Positiven verhältst, und das braucht weder Gesetz noch eine Verordnung noch sonst irgendetwas, das braucht das [zeigt an seinen Kopf], das Denken.

It's just the behaviour, how you behave in a negative or positive way, and that neither needs law nor a regulation nor anything else, that needs this [points to his head], the thinking.

[29:19] **Michael**

Ja. Und sich darum zu bemühen, diese Ordnung zu erkennen.

Yes. And to make an effort to recognise this regulation.

[29:23] **Billy**

Richtig, und sie auch einzuhalten.

Right, and to adhere to it.

[29:26] **Michael**

Und dann einzuhalten.

And then to adhere to it.

[29:28] **Billy**

Ja.

Yes.

[29:30] **Michael**

Gut. Letzte Frage, die da mir gestellt wurde, ich lese einfach weiter vor. Genau, im jenseitigen Bereich, «Dort verarbeitet er alle Erkenntnisse usw., die er im materiellen Leben des Körpers eingesammelt hat. Er wertet sie aus und sammelt in sich die Resultate als Wissen und Können, als Weisheit, Wahrheit und Liebe usw.».

Good. Last question that was asked to me I'll just keep reading. Exactly, in the other world, "There, it processes all the cognitions, etc., which it has gathered in the material life of the body. It evaluates them and gathers within itself the results as knowledge and ability, as wisdom, truth and love, etc.".

[30:04] **Billy**

Genau wie der Mensch das im Leben macht, genau gleich,

Just like the human being does in the life, exactly the same

nur da passiert es durch das Denken, dort passiert es dadurch, dass es einfach, wie soll ich es sagen, ja, gemacht wird. die Energie in sich erschafft. Verstehst du, was ich meine? Die Energie denkt nicht, die Energie macht einfach, was ihr zugetan wird, das verarbeitet sie zu dem, was sie als Kraft wieder leistet, je nachdem, wie du die Energie, ob sie schwach ist, stark ist, mittel ist oder sonst irgendwie, die speichert sie, wo man sagt, «Es wird praktisch verarbeitet.» und auf dieser Seite kommt es wieder raus, als das, was es dann wirklich sein soll. Energie, wenn du dir das anschaust oder dir das vorstellst, Energie muss durch irgendetwas aufgebaut werden, die ist nicht einfach gegeben, die muss durch irgendetwas aufgebaut werden, auch die elektrische Energie muss durch irgendetwas aufgebaut werden, ob du das Rädchen drehst und Energie erzeugst oder durch Wasser, durch das Wasserrad, oder Wind, durch einen Propeller, irgendetwas, muss Energie zuerst geschaffen werden, muss gleichgerichtet werden, und das macht ja die Energie von selbst, sie erarbeitet es sich, sie erzeugt das, was sie schlussendlich braucht, wo sie zum Beispiel Licht macht oder ein Radio laufenlässt oder einen Bildschirm und so weiter und so fort, ohne das geht es nicht.

way, only here in this life it happens through the thinking, over there it happens through simply, how should I put it, well, it's simply done. the energy creates in itself. Do you know what I mean? The energy doesn't think the energy simply does, what is provided to it, that is what it processes into what it achieves again as power, depending on how you input the energy, whether it's weak, is strong, is medium or otherwise, it stores it, where one would say, 'It's practically processed.' and it comes out again on the other side, as what it then really should be. Energy, when you look at it or imagine it, energy has to be built up through something, it's not just given, it has to be built up through something, the electrical energy also has to be built up through something, whether you turn the little wheel and generate energy or through water, through the water wheel, or wind, through a propeller, something, energy has to be created first, has to be equally directed, and the energy does that by itself, it works it out, it generates what it ultimately needs, where it produces light, for example, or lets a radio play or a screen and so on and so forth, it wouldn't work without it.

[32:29] **Michael**

Ja, könnte man das als eine Art energetische Verarbeitung, positiv und negativ?

Yes, could that be seen as a kind of energetic processing, positive and negative?

[32:33] **Billy**

Ja, das ist einfach ein energetischer Prozess.

Yes, it's just an energetic process.

[32:41] **Michael**

Und es wird dann im Grunde geordnet wieder, – von Verordnung, da auch positive Erfahrung oder positiv gemacht, negativ.

And then it's basically regulated again, – by regulation, because also positive experience or made positively, negatively.

[32:51] **Billy**

Ja, so einfach ist es nämlich, aber man muss das nur verstehen, man muss sich das durch den Kopf gehenlassen und versuchen einmal richtig zu denken und sich das vorstellen, wie wir das als Menschen machen, und durch das Vorstellen kommen wir ja darauf, wie es sein kann oder wie es wirklich ist.

Yes, it's as simple as that, but one just has to understand it, one has to think it through and try to think correctly for once and imagine it, how we do that as human beings, and through the imagining, we actually arrive at how it might be or how it really is.

[33:16] **Michael**

Ja, und da ist kein «Jüngstes Gericht»?

Yes, and there's no 'judgement day'?

[33:20] **Billy**

Nein.

No.

[33:21] **Michael**

Oder, dass die Schöpfung über alles urteilt, sondern die Schöpfung lernt.

Or that the Creation judges everything, rather the Creation learns.

[33:24] **Billy**

Nein. Die Schöpfung urteilt überhaupt nicht, das macht nur der Mensch.

No. The Creation doesn't judge at all, only the human being does that.

[33:32] **Michael**

Ja. Aber das sitzt so tief in uns drin, dieses Urteilen.

Yes. But it's sitting so deep in us, this judging.

[33:38] **Billy**

Ja.

Yes.

[33:39] **Michael**

Alles, was wir sehen…

Everything we see...

[33:40] **Billy**

Aber schau einmal zu suchen, wo der Pater lügt bei den Religionen.

But look to see where the priest is lying when it comes to the religions.

[33:45] **Michael**

Ja.

Yes.

[33:47] **Billy**

Er redet von «Gut und Böse», das gibt es nicht! Das ist eine reine Sache vom Menschen, «Gut und Böse», das ist die Schöpfung nicht, die Schöpfung kennt das nicht.

He's talking about ‘good and evil’, there's no such thing! That's entirely a thing of the human being, ‘good and evil’, that's not the Creation; the Creation doesn't know that.

[34:04] **Michael**

Ja.

Yes.

[34:08] **Billy**

Schon so verrückt das klingt, aber der religiöse Mensch, der glaubt das, der macht sich keine Gedanken um das, was wirklich ist, was die Wahrheit ist.

As crazy as it sounds, but the religious human being believes that they don't give any thought to what really is, what the truth is.

[34:23] **Michael**

Ja, auch Das zieht sich auch so durch die Medien, die Neutralität geht komplett verloren.

Yes, also That's also a common theme in the media, the neutrality is completely lost.

[34:31] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[34:33] **Michael**

Nicht nur von der Schweiz, weltweit.

Not just in Switzerland, worldwide.

[34:35] **Billy**

Ja, das ist weltweit.

Yes, that's worldwide.

[34:36] **Michael**

Dass Leute noch neutral denken können.

That people can still think neutrally.

[34:39] **Billy**

Weisst du, das ist weltweit.

You know, that's worldwide.

[34:40] **Michael**

Ja, geht immer mehr verloren.

Yes, it's getting more and more lost.

[34:42] **Billy**

Das ist genau wie, wenn der Mensch zum Nächsten hergeht und sagt, «Das ist ein schlechtes Gesicht.», oder, «Ja, der ist gut.», schaut aber nicht, was dieser Mensch wirklich ist, er fällt einfach das Urteil, das macht die Schöpfung nicht, dass sie das Urteil fällt. Sie gibt zum Beispiel einen Samen und lässt den einfach wachsen, und dann sieht man, was daraus kommt, vielleicht wird es eine Blume, vielleicht wird es ein Kraut oder ein Busch oder ein Baum.

It's just like when the human being observes someone and says, ‘That's a bad face.’ or, ' Well, that's a good person.', but doesn't look at how this human being really is, they simply make the judgement, the Creation doesn't makes the judgement. It provides a seed, for example, and just lets it grow, and then one sees what comes out of it, maybe it'll be a flower, maybe it'll be a herb or a bush or a tree.

[35:30] **Michael**

Ja.

Yes.

[35:31] **Billy**

Das kann man ja nicht im voraus beurteilen, ausser man kennt den Samen, der das und das zum Wachsen bringt.

One cannot tell that in advance, unless one knows the seed that makes this and that grow.

[35:40] **Michael**

Ja.

Yes.

[35:41] **Billy**

Und sonst bleibt man einfach neutral, gegenüber jedem Menschen bleibt man neutral, man beurteilt oder verurteilt ihn nicht, man kann sagen, er ist ein blöder «Siecher» [schweizerdeutsch für Trottel], er benimmt sich tatsächlich blöd, dann kann man sagen, er ist ein blöder Siecher, weil man sieht, dass er sich wirklich blöd benimmt. Aber wie willst du von einem Menschen sagen, wie er in Wirklichkeit ist, ohne dass du siehst, was er macht, ohne dass du hörst, was er sagt, wie er redet und so weiter und so fort? Dann musst du dich doch neutral verhalten, damit du den anderen Menschen kennenlernst. Und wenn du das nicht machst, dann kannst du den anderen Menschen nie kennenlernen, wenn du nicht neutral dahinter gehst und neutral lauschst, neutral beobachtest und so weiter und so fort, dann kannst du nie den Anderen beurteilen. Und da geht es auch wieder darum, das Positive oder das Negative, ist dieser Mensch negativ eingestellt oder positiv? Das erfährst du erst dadurch, dass du ihn kennenlernst, wer er wirklich ist, was er ist, wie er denkt, wie er sich verhält und so weiter und so fort. Und erst dann kannst du sagen, nach dem, was du siehst, was du feststellst, «Der Mensch ist so und so.».

And otherwise one simply remains neutral, one remains neutral towards every human being, one does not assess or judge them, you can say they're a stupid ‘Siecher’ [Swiss German for fool], they actually do behave stupidly, then one can say they're stupid Siechers, because one can see that they really behave stupidly. But how do you want to evaluate a human being what they're like in reality, without you seeing what they do, without you hearing what they say, how they speak and so on and so forth? In that case, you have to behave neutrally, so that you get to know the other human being. And if you don't do that, then you can never get to know the other human being, if you don't approach it neutrally and listen neutrally, observe neutrally and so on and so forth, then you will never be able to assess the other one. And that's also again about the positive or the negative, does this human being have a negative or a positive attitude? You only find out by getting to know them, who they really are, what they are, how they think, how they behave and so on and so forth. And only then can you say, based on what you see, what you notice, “This human being is like this and that.”.

[37:34] **Michael**

Aber auch das ist begrenzt, weil…

But that's also limited, because...

[37:40] **Billy**

Das ist begrenzt.

That's limited.

[37:42] **Michael**

Jeder Mensch kann sich von einer Sekunde zur anderen vollkommen anders, auf andere Weise entscheiden.

Every human being can completely change from one second to the next, decide in a different wise.

[37:47] **Billy**

Ja, natürlich, und dann fragt sich immer, «Ist das gewollt oder nicht gewollt?», «Ist das notwendig oder nicht notwendig?», je nachdem.

Yes, of course, and then the question is always, 'Is that intentional or unintentional?', 'Is that necessary or not necessary?', it depends.

[37:59] **Michael**

Ja, weil du mir mal sagtest, dass ...

Yes, because you once told me that ...

[38:04] **Billy**

Wenn es notwendig ist, musst du umeinander brüllen können, was eigentlich gar nicht dem entspricht, was du bist, sondern weil es sein muss, brüllst du zum Beispiel umeinander, weil es notwendig ist, aus irgendeinem Grund...

If it's necessary, you have to be able to yell at each other, which doesn't really correspond to what you are, but because it has to be, you yell at people, for example, because it's necessary, for some reason...

[38:31] **Michael**

Weil du erkennst, dass die Person sich halt falsch verhält oder…

Because you realise that the person is just behaving wrongly or...

[38:36] **Billy**

Ja, damit sie irgendetwas begreift oder irgendetwas richtig macht und so weiter und so fort, oder damit sie über etwas nachdenkt oder was es dann eben ist, genau gleich was es ist, es gibt tausenderlei Sachen, wo es notwendig sein kann, dass du umeinander brüllst, obwohl das eigentlich gar nicht dein Metier ist, wo du dich aufregst oder sonst irgendetwas, sondern einfach brüllst, weil gebrüllt werden muss, weil es notwendig ist.

Yes, so that they grasp something or somehow do something correctly and so on and so forth, or so that they think about something or whatever the case may be, no matter what it is there are a thousand different things, where it may be necessary for you to shout at each other, although it's not really your style, or where you would be upset or anything else, instead you just shout, because it has to be shouted, because it's necessary.

[39:23] **Michael**

Ja, notwendig, wenn die Person sich falsch verhält.

Yes, necessary, if the person is behaving incorrectly.

[39:27] **Billy**

Ja, oder zum Beispiel, du brüllst einen an, so dass er sich erschreckt und stillsteht, anstatt sich umzubringen, ...

Yes, or for example, you shout at someone so that they get startled and stand still, instead of killing themselves, ...

[39:40] **Michael**

Ja, ja.

Yes, yes.

[39:43] **Billy**

… dass er vor lauter Schrecken aufhört, sich eine Kugel in den Kopf zu jagen oder sonst irgendetwas, oder ins Wasser zu gehen und sich zu ersäufen oder sonst irgendetwas, ...

... that they will stop putting a bullet in their head out of sheer shock or anything else, or going into the water and drown themselves or anything else, ...

[39:53] **Michael**

Ja.

Yes.

[39:55] **Billy**

… weil es einfach notwendig ist, dass du brüllst.

... because it's simply necessary for you to shout.

[39:59] **Michael**

Ja.

Yes.

[40:01] **Billy**

Und der Mensch ist auf das ausgelegt, dass wenn irgendetwas ist, dass eben das Gebrüll ist.

And the human being is geared towards that, that if there's anything, then there will be the yelling.

[40:14] **Michael**

Ja, da steckt ja auch dann mehr Energie drin.

Yes, there's then also more energy in it.

[40:18] **Billy**

Ja, natürlich, natürlich, das ist dann nicht so, wie, wenn ein Mensch wütend ist und aus Wut brüllt, das ist etwas ganz anderes.

Yes, of course, of course, it's then not like like when a human being is angry and yells out of anger, that's something completely different.

[40:30] **Michael**

Ja, das ist unkontrolliert.

Yes, that's uncontrolled.

[40:33] **Billy**

Ja, dann ist es unkontrolliert, und sonst ist Gebrüll eben aus einer Kontrolle heraus, weil es notwendig ist.

Yes, then it's uncontrolled, and otherwise yelling is simply out of a control, because it's necessary.

[40:43] **Michael**

Ja. Aber auch da ist halt wieder...

Yes. But there again...

[40:48] **Billy**

Das ist aber so weitläufig...

That's however quite complex...

[40:53] **Michael**

Das können aber wenig Leute, dass sie sich Die meisten können sich ja nicht mehr kontrollieren…

But not many people can do that Most people can no longer control themselves...

[40:58] **Billy**

Ja, das ist es eben.

Yes, that's the thing.

[41:00] **Michael**

… ihre Wut oder so, dass sie da wütend werden über Sachen, wo sie neutral bleiben sollten.

... their anger or such, that they get angry about things, where they should remain neutral.

[41:06] **Billy**

Höre einmal, du kannst noch so viel wissen, du kannst einfach einmal die Kontrolle über dich verlieren.

Listen, you can know however much, you might just lose control of yourself one day.

[41:14] **Michael**

Ja, das ist auch möglich, …

Yes, that's also possible, ...

[41:17] **Billy**

Das ist auch möglich.

That's also possible.

[41:19] **Michael**

… dass jeder mal die Kontrolle über sich verliert.

... that everyone loses control of themselves sometimes.

[41:22] **Billy**

Du kannst noch so viel wissen, kannst dich noch so sehr zusammenreissen und alles zusammen und irgendetwas kann einmal passieren, wo es einfach zu viel wird, wo der Mensch die Kontrolle über sich verliert.

No matter how much you know, no matter how much you can pull yourself together and keep it all together and something can happen one day, where it just becomes too much, where the human being loses control of themselves.

[41:38] **Michael**

Ja.

Yes.

[41:43] **Billy**

Das passiert jedem Menschen, er kann noch so gut sein, noch so wissend sein, es passiert.

It happens to every human being, no matter how good they are, no matter how knowledgeable they are, it happens.

[41:55] **Michael**

Ja.

Yes.

[41:56] **Billy**

Und es gibt todsicher auf dieser Welt keinen Menschen, der so ist, dass er niemals ausflippt, auf irgendeine Art und Weise einmal ausflippt, vielleicht durch Gebrüll oder weiss ich was, oder die Nerven verliert oder weiss ich was, da gibt es sicherlich keinen Menschen auf dieser Welt.

And there is absolutely no one in this world, who are such that they never freak out, in some kind and wise, freak out once, maybe through shouting or whatnot, or lose their nerves or whatever, there's certainly no human being in this world.

[42:27] **Michael**

Nein, wir Zumal mit dieser unglaublichen Überbevölkerung, wir hocken so aufeinander, auch wir hier im Haus, das ist schon Überbevölkerung im Grunde.

No, we Especially with this incredible overpopulation, we're so stacked together, even we here in this house, that's basically already overpopulation.

[42:40] **Billy**

Ja.

Yes.

[42:42] **Michael**

Also, wenn man bedenkt, wie viele hier wohnen. Und die haben noch viel Platz im Vergleich zu vielen anderen Leuten.

Well, considering how many people live here. And we still have a lot of space compared to many other people.

[42:50] **Billy**

Ja, schau einmal an einem anderen Ort, wo so viele zusammenhocken, wie bei uns zusammenhocken, die haben jeden Tag Streit, jeden Tag Streit.

Yes, look at another place where this many people are huddled together, like in our place, we have quarrels every day, quarrels every day.

[42:59] **Michael**

Ja, wenn so Grossfamilien in einem kleinen Haus leben...

Yes, when big families live in a small house like that...

[43:05] **Billy**

… dann musst du froh sein, wenn es nur eine Giftlerei [Zankerei] ist, oder?

... then you have to be happy if it's just Giftlerei [bickering], right?

[43:11] **Michael**

Ja, ja.

Yes, yes.

[43:14] **Billy**

Aber an anderen Orten haben sie andauernd Streit.

But in other places they quarrel all the time.

[43:17] **Michael**

Ja.

Yes.

[43:19] **Billy**

Da gifteln sie einfach, hauptsächlich Jakobus und Bernadette, das sind Giftzwerge.

They're just bickering, mainly Jakobus and Bernadette, they're angry little people [colloquial, literally: poisonous gnomes].

[43:28] **Michael**

Ja, und Madeleine spielt auch manchmal gerne.

Yes, and Madeleine also likes to play that role sometimes.

[43:31] **Billy**

Ja, ja, genau.

Yes, yes, exactly.

[43:35] **Michael**

Das war durch diese Fragen, ja, vielen Dank. Ja, so, da weiss ich jetzt nicht, ob wir darüber reden können, aber es kommt immer wieder, ja, im Jahre 3999 ist die Mission vorbei, endet die Mission, und dass dann gewisse Leute halt so, das ist so fast gläubig schon wieder, da landen sie dann, und jetzt du und du darfst einsteigen.

We are done with all these questions, yes, thank you very much. Yes, so, on this, I don't know if we can talk about it now, but it keeps coming up, yes, in the year 3999 the mission is over, the mission ends, and certain people just keep that's almost like believing again, they land then, and now you and you are allowed to board.

[44:11] **Billy**

Schau einmal, die 3999 Jahre, das ist ganz einfach zu erklären dadurch, dass die Lehre 3999 Jahre auf dieser Welt gelehrt wird, so wie sie Nokodemion entworfen und weitergegeben hat. Und was dann passieren wird, das wissen wir noch nicht. Es heisst, ein Teil geht dann «retour», und man hat das einfach so bezeichnet, «Man geht dann zu den Plejaren.», oder weiss ich was, aber «Retour»-gehen heisst einfach, man ist so weit entwickelt, dass man von der Bildfläche verschwindet, dass man nicht mehr als Persönlichkeit auf die Welt kommt.

Look, the 3999 years, that's quite easy to explain by the fact that the teaching is being taught for 3999 years in this world, as it was designed and passed on by Nokodemion. And what will happen after that, we don't know yet. It's said that some of the persons will then go ‘back’, and one just referred to it as that, “One will then go to the Plejaren”, or whatever, but ‘going back’ simply means one is developed to the point where one disappears from the scene, that one is no longer born into the world as a personality.

[45:14] **Michael**

Auf der Erde?

On the Earth?

[45:16] **Billy**

Ja.

Yes.

[45:18] **Michael**

Aber eben irgendwo anders?

But just somewhere else?

[45:21] **Billy**

Irgendwo anders, aber nicht mehr hier, nicht mehr auf der Erde.

Somewhere else, but no longer here, no longer on the Earth.

[45:26] **Michael**

Ja. Und das ist nicht, dass da, sozusagen, eine grosse Abholaktion per UFO oder Strahlschiff, sondern das läuft…

Yes. And that's not that there's, so to speak, a big pick-up operation by UFO or beamship, but rather it's...

[45:34] **Billy**

Nein. Aber irgendwie hast du das den Menschen einfach sagen müssen, irgendwie etwas plausibel machen, aber das kannst du nicht, das kannst du nicht. Weisst du, da wird so viel zwischen demjenigen gemogelt, in diesem und jenem, was du sagst, oder das wird verdreht und ja, es ist unglaublich.

No. But somehow you just have to tell this to the human beings, make it somehow a little plausible, but you can't, you can't. You know, there's so much cheating about that, with this and that, what you say, or it gets twisted and well, it's unbelievable.

[46:02] **Michael**

Ja, sobald die physische Komponente nicht mehr da ist, fällt es den Leuten schwer, das zu verstehen, dass das eben...

Yes, as soon as the physical component is no longer there, it's difficult for the people to understand that this is just...

[46:11] **Billy**

Und das kannst du denen nicht erklären, die begreifen das nicht, die denken einfach nicht so weit. Du musst bedenken, wir leben in einer Welt, in der Religionen sind, wir sind nicht auf den Plejaren oben, wo es keine Religionen mehr gibt. Wir haben da unzählige Religionen, und Menschen, auch wenn sie jetzt nicht an Religionen denken, da drinnen, da drinnen, ist sie genau gleich vorhanden, tief drinnen ist sie immer noch vorhanden.

And you can't explain that to them, they don't get it, they just don't think that far in their heads. You have to remember, we live in a world where the religions are we're not up to the Plejaren, where there are no more religions. We have here countless religions, and human beings, even if they don't think about religions now, in here, in here, it's here in exactly the same way, deep inside, it's still there.

[46:56] **Michael**

Ja, wir sprachen ja darüber, dass ja unbewusst das Wissen, eben aber auch dieses Unwissen von Leben zu Leben mitgetragen wird, diese Dogmas im Grunde.

Yes, we talked about the fact that unconsciously the knowledge but also that this unknowledge is carried along from life to life, these dogmas basically.

[47:12] **Billy**

Ja, das hockt halt tief drinnen, das ist In der Schöpfungslebensenergie, ist das Wissen oder Unwissen, oder wie man das nennen will, ist das halt enthalten, bis einmal der Punkt kommt, wo es dann endgültig zur Ressource geschaffen wird.

Yes, that's just sitting deep inside, that's In the Creation-life-energy, the knowledge or unknowledge, or whatever one wants to call it, is simply included, until the moment comes where it finally becomes a resource.

[47:40] **Michael**

Ja.

Yes.

[47:41] **Billy**

Das ist genau gleich, wie wenn du das Glas Wasser hast, du leerst so viel, dahin wo ein bisschen Farbe in diesem Wasser drin ist, du musst so viel Wasser hineinleeren, bis der letzte winzige Tropfen dieser Farbe weg, draussen ist, da läuft dir das Gefäss noch und nöcher über mit neuem

That's exactly the same as when you have the glass of water, you fill up so much, where there's a bit of colour in this water, you have to pour in so much water, until the last tiny drop of this colour is gone, out, your container overflows more and more with new water that you have to fill in until

Wasser, das du reinleeren musst, bis der letzte Rest dieser Farbe daraus draussen ist, und dann ist das Wasser sauber.

the last of this colour is out of it, and then the water is clean.

[48:18] **Michael**

Ja, und das bedarf einer Riesenmenge Wasser, und eben unglaublich viel Zeit.

Yes, and that requires a huge amount of water, and an incredible amount of time.

[48:26] **Billy**

Das braucht eine Riesenmenge von Wissen.

That takes a huge amount of knowledge.

[48:30] **Michael**

Ja, bevor das, sozusagen, dann nicht mehr greifen könnte, dieses Unwissen, weil das ist immer wieder, auch Leute in der FIGU, oder die das dann, müssen jetzt gar nicht unbedingt FIGU-Mitglied sein oder so, aber die eigentlich das erkennen, das, was du schreibst, ist richtig, trotzdem kippen sie da.

Yes, until this, so to speak, would no longer be able to take hold, this unknowledge, because that's repeatedly, even people in the FIGU, or who then, they don't necessarily have to be FIGU members or anything, but who basically recognise that what you write is correct, but they nevertheless topple over.

[48:55] **Billy**

Trotzdem ist es noch in diesen Menschen drin, und das muss rausgeschaffen werden, mühsam, mühselig rausgeschaffen werden, und das wird nicht in einem Leben geschaffen.

Nevertheless, it's still in there, in these human beings, and that has to be taken out, laboriously, laboriously removed, and that's not achieved in one lifetime.

[49:07] **Michael**

Ja, denn ich merke auch an mir selbst, dass eben, ich war halt im tibetischen Buddhismus, und wenn man zusammen praktiziert mit Vajra und Glocke und so weiter, dieses Rituelle, das verbindet sehr stark.

Yes, because I also notice that about myself, that, I used to be in the Tibetan Buddhism, and when one practices together with vajra and bell and so on, this ritual, that connects very strongly.

[49:27] **Billy**

Und bis das einmal rausgeschaffen wird, da reicht ein Leben nicht, auch wenn der Mensch nicht mehr daran glaubt, es hockt in ihm drinnen.

And to get that out, one lifetime is not enough, even if the human being no longer believes in it, it sits deep in them.

[49:40] **Michael**

Ja, genau, das, was ich immer wieder auch merke, dass das...

Yes, exactly, what I also keep noticing is that...

[49:44] **Billy**

Und das stichelt immer wieder.

And it comes back to nag, again and again.

[49:49] **Michael**

Und wir sind eben Sozialwesen, Herdentiere, sozusagen, dass man da ja eine Aktivität zusammen ausgeführt hat, und das wirkt stärker als allein.

And we're just social creatures, herd animals, so to speak, that did there carry out an activity together, and that has a stronger effect than doing it alone.

[50:04] **Billy**

Ja, das siehst du am besten bei den Tieren oder sonstigen Lebensformen, hauptsächlich bei den Vögeln, wo Millionen Vögel Figuren drehen am Himmel und da die unmöglichsten Figuren entstehen und so weiter und so fort, da siehst du, was in diesen Vögeln drinnen alles zusammen wirkt, was die Einheit ergibt, bei der alle zusammen das Gleiche machen, und das machen auch die Menschen, die irgendeinen Glauben haben oder einmal einen Glauben gehabt haben und davon weggekommen sind, obwohl sie davon weggekommen sind, es bohrt und bohrt und bohrt weiter, und es bohrt in jeder Persönlichkeit, die neu auf die Welt

Yes, you see that best with the animals or other life forms, mainly with the birds, where millions of birds turn figures in the sky and the most impossible figures are produced and so on and so forth, there you see what all works together in these birds, which results in a uniformity in which they all do the same thing together, and that's also what the human beings do, who have some kind of belief or once had a belief and came away from it, even though they got away from it, it keeps nagging and nagging and nagging, and it nags in every personality that is newly born into the world, until it's really done away with.

kommt, so lange, bis es wirklich weggeschaffen ist.

[51:04] **Michael**

Ja, gerade bei Vögeln, wenn so ein grosser Schwarm die Richtung ändert, wissen sie oft immer noch nicht, wie das so schlagartig funktioniert, dass das Im Bruchteil einer Sekunde ändern sie alle die Richtung.

Yes, especially with birds, when such a large flock changes the direction, scientists often still don't know how it works so abruptly, that it They all change direction in a fraction of a second.

[51:21] **Billy**

Und das ist das, es ist im, wie soll ich sagen, im Es ist in der Schöpfungsenergie enthalten, und bis das einmal rausgeschaffen ist, das braucht manche Persönlichkeit.

And that's the, it's in the, how should I put it, in the It's contained in the Creation-energy, and to get that taken out, that takes quite a few personalities.

[51:42] **Michael**

Ja.

Yes.

[51:44] **Billy**

Es ist nicht mit einer Leier getan, dass die wegkommt von der Religion, die nächste kann wieder erreicht werden, es kann wieder etwas kommen, wo sie wieder zugreift und wieder religiös wird und so weiter und so fort. Und bis das einmal geschaffen ist, das geht über Zeiten, lange Zeit.

It is not enough to simply move away from religion, the next personality can be reached again, something may come along again where it takes hold again and he/she becomes religious again and so on and so forth. And until that has been achieved, it will take ages, a long time.

[52:07] **Michael**

Ja. Ja, gut. Ich glaube, das soll es gewesen sein. Vielen Dank. Ich merke allerdings, dass ich da mehr Kontrolle drüber habe, also, dass diese Kraftich erstmal schneller erkenne und mir auch zugestehe, dass das ist.

Yes. Yes, good. I believe that should be it. Thank you very much. However, I realise that I have more control over it, in other words, that this power first of all, I recognise it more quickly and also admit to myself that it is there.

[52:29] **Billy**

Ja, wenn man sich damit beschäftigt, Michael, das ist ganz logisch mit allem und jedem, auch wenn du eine Arbeit machst, wirst du immer versierter mit dieser Arbeit, du kannst sie immer besser angehen, kannst sie immer besser erledigen und so weiter und so fort. Das ist auch mit den Gefühlen, das ist auch mit inneren Sachen, die von innen her bohren, das ist genau gleich. Du hast für alles und jedes in dieser Beziehung im materiellen Leben immer das Gleichnis, du kannst immer das Gleichnis heranziehen.

Yes, if you analyse it, Michael, it's quite logical with everything and everyone, also when you're doing a job, you become more and more proficient with this work, you can tackle it better and better, you can do it better and better and so on and so forth. That's also true of the feelings, that's also true of inner things, that nag from the inside, that's exactly the same. You always have the parable for everything and anything in this relationship in material life, you can always use the allegory.

[53:09] **Michael**

Ja, genau, wie eine Arbeit, die man immer wieder ausführt, aber wichtig ist, sich das eben einzugestehen, dass das bohrt.

Yes, exactly, like a job that one does again and again, but it's important to admit to oneself that it's nagging.

[53:17] **Billy**

Ja, eben. Das ist ein springender Punkt.

Yes, that's right. That's a crucial point.

[53:21] **Michael**

Ja, am Anfang war ich dann sagte ich so, «Ah, das darfst du nicht denken.», oder so, dass…

Yes, in the beginning I was I said like this, ‘Ah, you aren't allowed to think about that.’, or something like that...

[53:28] **Billy**

Das darf man sich nicht denken, sondern man muss es machen, das Denken nützt dir nichts, es nützt nur etwas, wenn du es tatsächlich machst. Du kannst dir sagen, «Morgen mache ich das und das.», es nützt dir nichts, wenn du es nicht machst.

One should not think it, one rather has to do it, the thinking doesn't help you, it only does you any good if you actually do it. You can say to yourself, “Tomorrow I'll do this and that”, it doesn't do you any good if you don't do it.

[53:55] **Michael**

Ja, ich…

Yes, I...

[53:58] **Billy**

Das ist mit den Gedanken, mit den Gefühlen, mit allem zusammen ist es genau das Gleiche.

It's exactly the same with the thoughts, with the feelings, with everything.

[54:05] **Michael**

Ja, dadurch, dass ich das eingestehe, dass das ist, dass ich das eben so empfinde oder fühle, das schwächt schon ab. Und dann eben, dass ich mir sage, «Ja, okay, stell dir vor, du gehst da jetzt wieder hin, ja, dann diese Aktivität, der Tanz oder die Meditation oder was auch immer, wäre vielleicht schön wieder, aber du bist dann halt auch mit den Leuten wieder zusammen, die dieses Bewusstsein, diese Bewusstseinsebene haben, und auf die willst du dich dann nicht wieder herablassen, weil, sie würden gar nicht verstehen, was ich sage.».

Yes, through admitting that this is the case, that I perceive it in a fine-Creation-energetical wise or feel it that way, that does already weaken it. And then, that I say to myself, "Well, okay, imagine you're going back there now, yes, then this activity, the dance or the meditation or whatever, might be nice again, but then you're also with the people again, who have this consciousness, this level of consciousness, and then you don't want to lower yourself back down to that level, because they wouldn't understand at all what I'm saying.".

[54:48] **Billy**

Das, was du selbst erkennst, ist notwendig, das heisst ja von altem her, «Selbsterkenntnis ist der beste Weg der Besserung.».

What you recognise yourself is necessary, as the old saying goes, “Self-cognition is the best way to improvement”.

[54:56] **Michael**

Ja, ja, und dann verflacht diese Energie sofort, dass ich dann, «Ah, ja, da willst du nicht wieder hin.», sondern der Weg jetzt sieht einfach anders aus.

Yes, yes, and then this energy immediately ebbs away, that I then, ‘Ah, yes, you don't want to go back there.’, but the current path just looks very different.

[55:11] **Billy**

Ja, das ist halt so, und wir sind alle zusammen Menschen, nur Menschen.

Yes, that's just the way it is, and all of us together are human beings, just human beings.

[55:17] **Michael**

Ja, ja.

Yes, yes.

[55:21] **Billy**

So viel wir auch wissen, wir sind immer, ob wir wollen oder nicht, Menschen.

As much as we know, we are always, whether we like it or not, human beings.

[55:29] **Michael**

Ja, so die Unfehlbarkeit des Papstes und solche Sachen…

Yes, the infallibility of the Pope and things like that...

[55:33] **Billy**

Das gibt es nicht.

That doesn't exist.

[55:35] **Michael**

Das gibt es nicht.

That doesn't exist.

[55:36] **Billy**

Das gibt es nicht, denn kein Mensch ist unfehlbar, wo Das gibt es einfach nicht.

There's no such thing, because no human being is infallible, where That simply doesn't exist.

[55:48] **Michael**

Aus Sicht der Schöpfung würde eine Geburt gar keinen Sinn machen, weil wenn die Person unfehlbar ist, was gibt es dann noch zu lernen?

From the perspective of the Creation a birth would make no sense at all, because if the person is infallible, what else is there still left to learn?

[55:55] **Billy**

Ja, was gibt es? Ja, genau.

Yes, what is there? Yes, exactly.

[55:57] **Michael**

Da gibt es ja gar nichts mehr zu lernen. Also, aus schöpfungsenergetischer Sicht ist das...

There's nothing more to learn. So, from a Creation-energetic perspective, that's...

[56:02] **Billy**

Das ist nichts anderes als ein blöder Witz.

That's nothing more than a stupid joke.

[56:05] **Michael**

Ja, aber auch wieder, was sich dann diese Religiösen ausgedacht haben, um sich über die Menschen zu stellen, um sie zu kontrollieren.

Yes, but then again, what these religious people have come up with, to put themselves above the human beings, to control them.

[56:15] **Billy**

Es geht nur um das, es geht immer nur um Machtausüben, sämtliche von diesen Kutten-Säcken, die da rumlaufen und das Kreuzchen schwingen, oder weiss ich was, es geht nur darum über den anderen zu stehen, …

It's only about that, it's always only about exercising might, for all of those guys running around in monk's habit and swinging the cross, or something, it's all about towering over the others, ...

[56:30] **Michael**

Ja.

Yes.

[56:32] **Billy**

… mehr gelten wollen als das, was die anderen sind.

... about wanting to be regarded as more than what the others are.

[56:36] **Michael**

Ja, ich habe jetzt dein Buch, «Ein offenes Wort», nicht komplett gelesen, aber stellenweise, undja, da sollten wir auch mal drüber sprechen, das sollte ich mal…

Yes, I've got your book, ‘An Open Word’, not yet read it completely, but in parts, and yes, we should talk about that too, I should bring that up...

[56:48] **Billy**

Ja.

Yes.

[56:49] **Michael**

Das ist gut, Okay, ich danke dir.

That's good, okay, thank you.

[56:52 – 56:54] **Billy**

Langsam. Bis zum nächsten Mal.

Slow down. See you next time.